



## Nichtrauchen ist immer ein Gewinn!

Von *voelker-albert*

Erstellt am 22 Mai 2014 - 11:03

Nichtrauchen ist immer ein Gewinn!

Schulklassen aus Engelskirchen und Würzburg gewinnen Klassenreise beim bundesweiten Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don’t Start“

Köln, 22. Mai 2014. Viele Jugendliche beginnen im Alter von 12 bis 14 Jahren, mit dem Rauchen zu experimentieren. Genau dort setzt der Wettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ an. Er richtet sich an Schulklassen, die sich entscheiden, für ein halbes Jahr rauchfrei zu bleiben. Der Wettbewerb fand in diesem Jahr bereits zum 17. Mal statt. Die bundesweiten Hauptpreise des Schuljahrs 2013/2014, zwei Klassenreisen im Wert von jeweils 5.000 Euro, wurden heute in Köln im Clarimedis-Haus der AOK Rheinland/Hamburg an die Gewinnerklassen aus dem nordrhein-westfälischen Engelskirchen und aus Würzburg überreicht.

Im Schuljahr 2013/2014 nahmen bundesweit 8.455 Schulklassen aus allen Schulformen am Wettbewerb teil. Von ihnen blieben 6.371 Klassen, das sind 75,4 Prozent, von November bis April rauchfrei. Ein Rekordergebnis, denn in den letzten Jahren waren es nur zwei Drittel der Klassen, die über ein halbes Jahr rauchfrei blieben. Die erfolgreichen Schulklassen qualifizierten sich auch in diesem Jahr für eine Auslosung, bei der die Klasse 8b vom Aggertal-Gymnasium in Engelskirchen zum Hauptgewinner gekürt wurde. Die Klasse erhält eine Klassenfahrt im Wert von 5.000 Euro, gestiftet von der Deutschen Krebshilfe.

In der Kategorie der mehrfach teilnehmenden Schulklassen konnte die Klasse 7d der St.-Ursula-Realschule der Ursulinen in Würzburg den Hauptpreis entgegennehmen. Bereits zum 3. Mal hat die Klasse am Wettbewerb teilgenommen. Diese Ausdauer hat sich gelohnt, denn sie hat nun den Hauptpreis der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) gewonnen, ebenfalls eine Klassenreise im Wert von 5.000 Euro. Neben der Gewinnerklasse aus Würzburg wurden weitere 79 Klassen ausgelost, die einen Preis der BZgA für eine erfolgreiche Mehrfachteilnahme am Wettbewerb erhalten. Sie können sich über jeweils 300 Euro für ihre Klassenkasse freuen.

„Wie wir aus Studien wissen, führt eine wiederholte Teilnahme zu dauerhaft geringeren Raucherquoten bei den Schülerinnen und Schülern. Ich freue mich sehr, dass der Wettbewerb inzwischen an vielen Schulen ein fester Bestandteil der alljährlichen Präventionsaktivitäten ist: 2.711 Klassen nahmen in diesem Jahr zum wiederholten Mal teil. Dieses Engagement fördert die BZgA seit vielen Jahren mit gesonderten Preisen“, erklärt Peter Lang, Leiter der Abteilung Prävention bei der BZgA.

„Jährlich sterben in Deutschland über 100.000 Menschen an den Folgen des Rauchens. Projekte zur Tabakprävention wie ‚Be smart – Don’t start‘ können Leben retten. Wir wollen erreichen, dass schon der erste Griff zur Zigarette verhindert wird, um späteren Krebserkrankungen vorzubeugen“, betont Gerd Nettekoven, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krebshilfe.

„Moderne Aufklärungskampagnen sind auch deshalb von großer Bedeutung, weil Zigarettenwerbung leider in Deutschland nach wie erlaubt ist und häufig insbesondere Jugendliche anspricht und zum Rauchen verführt“, sagt Professor Reiner Hanewinkel, Leiter des Instituts für Therapie- und Gesundheitsforschung, das den Wettbewerb deutschlandweit organisiert. ‚Be Smart- Don't Start‘ verfolgt daher das Ziel, Kindern und Jugendlichen anschaulich zu verdeutlichen, dass Nichtrauchen ‚in‘ ist. Ich bin sicher, dass nicht nur die Schülerinnen und Schüler der beiden Gewinnerklassen ihre Entscheidung, rauchfrei zu leben, nicht bereuen werden.“



„Be Smart – Don’t Start“ wird von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), der Deutschen Krebshilfe e.V., der AOK, der Deutschen Herzstiftung e.V., der Deutschen Lungenstiftung sowie von weiteren öffentlichen und privaten Institutionen gefördert und vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel durchgeführt. Ansprechpartner in den einzelnen Bundesländern betreuen den Wettbewerb vor Ort und stehen den beteiligten Klassen zur Seite.

Weitere Informationen zu „Be Smart – Don’t Start“ erhalten Interessierte beim IFT-Nord, Harmsstr. 2, 24114 Kiel, Telefon 04 31/ 5 70 29 70, Fax 04 31/ 5 70 29 29, E-Mail: [besmart@ift-nord.de](mailto:besmart@ift-nord.de) [1], Internet: [www.besmart.info](http://www.besmart.info) [2].

Die 79 weiteren Gewinnerklassen unter den Mehrfachteilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet können abgerufen werden unter [www.besmart.info/aktuelles](http://www.besmart.info/aktuelles) [3]

Hintergrund-Informationen: Der Wettbewerb „Be Smart – Don’t Start“

„Be Smart – Don’t Start“ ist ein Programm zur Prävention des Rauchens in der Schule. Die Regeln dieses Wettbewerbs sind einfach: Mindestens 90 Prozent der Schüler einer Klasse entscheiden sich dafür, am Wettbewerb teilzunehmen. Die teilnehmenden Klassen verpflichten sich, ein halbes Jahr lang nicht zu rauchen. Wöchentlich wird das Thema „Rauchen/Nichtrauchen“ in der Klasse thematisiert. Wenn mehr als zehn Prozent der Schüler in einer Klasse rauchen, scheidet die Klasse aus dem Wettbewerb aus. Die Schulklassen, die ein halbes Jahr lang rauchfrei waren, nehmen an einer Lotterie teil, bei der Geld- und Sachpreise verlost werden. Viele beteiligte Klassen führen zudem begleitende kreative Aktionen zum Thema „Nichtrauchen“ und zur Gesundheitsförderung durch, für die gesonderte Auszeichnungen vergeben werden.

Nach einer Untersuchung des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg aus dem Jahr 2014 werden durch die Teilnahme an „Be Smart – Don’t Start“ jährlich etwa 11.000 jugendliche Raucher vermieden.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden sich unter [www.besmart.info](http://www.besmart.info) [2].

---

Kontakt:

Dr. Marita Völker-Albert

Pressesprecherin der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

51101 Köln

Tel. 0221-8992280

Fax: 0221-8992201

E-Mail: [marita.voelker-albert@bzga.de](mailto:marita.voelker-albert@bzga.de) [4]

<http://www.bzga.de> [5]

RSS-Feed: <http://www.bzga.de/rss-presse.php> [6]

Twitter: [http://www.twitter.com/bzga\\_de](http://www.twitter.com/bzga_de) [7]

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

- [Gesundheit und Vorsorge](#)



**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:56):** <http://medkom24.eu/node/19152>

**Links:**

- [1] <mailto:besmart@ift-nord.de>
- [2] <http://www.besmart.info>
- [3] <http://www.besmart.info/aktuelles>
- [4] <mailto:marita.voelker-albert@bzga.de>
- [5] <http://www.bzga.de>
- [6] <http://www.bzga.de/rss-presse.php>
- [7] [http://www.twitter.com/bzga\\_de](http://www.twitter.com/bzga_de)